

Wiesbadener Tagblatt.

No. 271. Mittwoch den 19. November 1862.

Bekanntmachung.

Mit dem 20. d. Mts. wird der zur Verbindung der Rhein-Nahe-Eisenbahn und der Herzogl. Nass. Staatseisenbahn eingerichtete Gütertrajekt zwischen Bingerbrück und Rüdelsheim und zwar sowohl für die Beförderung von Gütern in Wagenladungen wie für Colligüter dem öffentlichen Verkehr übergeben.

An demselben Tage tritt ein directer Güterverkehr zwischen den sämtlichen Stationen der Königl. Saarbrücker, Saarbrück-Trierer und Rhein-Nahe-Bahn einerseits und den sämtlichen Stationen der Herzogl. Nass. Staats-Eisenbahn, sowie der Station Frankfurt, der Taunus-Eisenbahn andererseits mit directen Tariffäßen ins Leben.

Tarifexemplare sind zum Preise von 35 kr. per Stück auf sämtlichen Verbands-Stationen käuflich zu haben.

Saarbrücken, Wiesbaden und Frankfurt a. M., 15. Nov. 1862.
K. Pr. Eisenbahn-Direction. Nass. Eisenbahn-Direction. Taunus-Eisenbahn. 456

Bekanntmachung.

Die Redaction der hiesigen Fremdenliste betr.

Die polizeiliche Vorschrift, monach Gast- und Badehausbesitzer, sowie die Vermiether von Privatlogis, von den bei ihnen logirenden Fremden binnen 24 Stunden dahier schriftliche Anzeige zu machen haben, wird mit dem Anfügen in Erinnerung gebracht, daß Contraventionen hiergegen Drei Gulden Strafe zur Folge haben.

Wiesbaden, den 15. November 1862. Herzogl. Polizei-Direction.
v. Kößler.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs der Herzogl. Landesbank-Direction an Schreibmaterialien für das Jahr 1863, namentlich an Median-, Schreib-, Concept-, Couvert-, Pack- und Maculatur-Papier, Federn und Bleistiften, soll im Submissionsweg vergeben werden.

Auftragende werden aufgefordert, ihre Offerten unter Beifügung der Proben und speciellen Angabe der Preise längstens bis zum 10. December l. J. anher einzugeben.

Wiesbaden, den 15. November 1862.
14425 Aus der Canzlei Herzoglicher Landesbank-Direction.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der bei Herzogl. Rechnungskammer pro 1863 erforderlichen Schreibmaterialien soll im Submissionswege vergeben werden, und zwar:

12 Ries Canzleipapier,

- 60 Ries Conceptpapier 1ter Sorte,
- 5 " " " 2ter " "
- 15 Buch Mantelpapier,
- 3 Ries Maculaturpapier,
- 2 " großes Packpapier,
- 3 " kleines " "
- 4250 Stück Schreibfedern,
- 230 Blei- und Rothstifte,
- 12 Pfund Siegellack zc.

Lieferungslustige wollen die hierauf bezüglichen Muster mit Angabe der Preise bis zum 1. December d. J. verschlossen unter der Aufschrift:

"Submission auf Schreibmaterialienlieferung"

einreichen. Die Lieferungsbedingungen liegen in der Canzlei der unterzeichneten Behörde bis zum 29. d. M. zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 17. November 1862.

14426

Herzoglich Nassauische Rechnungsammer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. November l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des Georg Bott von hier ihre in hiesiger Gemarkung belegenen Immobilien, als:

Stabh.-No. Arg. Ath. Sch. Gl.

- 1) 923 — — — 15 a. ein dreistöckiges Wohnhaus, 57' lang, 32' tief,
b. eine zweistöckige Scheuer, 36' lang, 31 1/2' tief,
No. 994 des Brandcatasters,
c. Hofraum,
belegen in der Kapellenstraße zw. Botenmeister Otto Wittwe und Carl Wagner,
- 2) 924 — 12 68 — Garten in der Steinhohl in der Kapellenstraße zw. Botenmeister Otto und Maler Wagner,
- 3) 925 — 2 40 — Garten in der Steinhohl in der Kapellenstraße zw. Botenmeister Otto und Maler Wagner,
- 4) 933 — 3 48 2 Acker in der Steinhohl hinterm Haus in der Kapellenstraße zw. Botenmeister Otto und Carl Wagner,
- 5) 926 1 32 65 3 Acker auf dem Neroberg in der Grub neben Phil. Friedr. Trapp und dem Wald, gibt 29 kr. 2 hll. Zehnt-Annnuität,
- 6) 927 — 93 — 3 Acker im mittleren kleinen Hainer neben Friedr. Wilh. Cron und Friedrich Kimmel, gibt 20 kr. 2 hll. Zehnt- und 22 kr. Gült-Annnuität,
- 7) 928 — 34 54 3 Acker im kleinen Hainer zw. Friedrich Engelmann und Georg Bott, gibt 7 kr. 3 hll. Zehnt-Annnuität,
- 8) 929 — 34 54 3 Acker im kleinen Hainer zw. Georg Bott und Heinrich Jacob, gibt 7 kr. 3 hll. Zehnt-Annnuität,
- 9) 930 — 72 16 3 Acker im Aufamm zw. Paul Köhl und Johann Nögler 2r, gibt 16 kr. Zehnt- und 33 kr. Gült-Annnuität,
- 10) 931 — 29 55 2 Acker im Wolfsgarten zw. Georg Gerlach und Wilhelm Käbberger, gibt 16 kr. 2 hll. Zehnt-Annnuität, und

Stab. No. Mrg. Ath. Sch. Gl.
 11) 932 — 52 93 3 Acker auf dem Neroberg zw. Georg Lendle
 und Michael Kenneward, gibt 11 kr. 3 hll.
 Zehnt-Annuität,
 in dem Rathhause dahier freiwillig versteigern.
 Wiesbaden, den 7. November 1862. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.
 Westerbürg.
 238

Bekanntmachung.

Donnerstag den 4. December l. J. Nachmittags 3 Uhr werden den Peter
 Nägler Eheleuten von Wiesbaden folgende Immobilien, als:

- Stab. No. Ath. Sch. Gl.
 8010 — — 17 a. Ein zweistöckiges Wohnhaus 33' lang 28' tief,
 b. ein einstöckiger Holzstall 15' lang 8' tief. No. 873
 des Brandcatasters,
 c. Hofraum,
 belegen in der Ellenbogengasse zw. Jacob
 Wilhelm Kimmel und Friedrich Bind,
 4415 35 45 2 Acker bei Seeroben zw. Christian Wilhelm Thon und
 Christian Schlichters Wittwe, gibt 19 kr. 1 hll.
 Zehnt-Annuität,
 2663 48 85 2 Acker auf dem Mosbacherberg zw. Chr. Beck und
 Johannette Kuhl, gibt 26 kr. 3 kr. Zehnt-
 Annuität,
 5360 24 62 2 Acker hinten auf dem Aelberg — vereinigt mit
 No. 5362 — zw. Friedrich Wilhelm Kimmel
 und Wilhelm Hildner, gibt 5 kr. 2 hll. Zehnt-
 Annuität, und
 5362 12 31 2 Acker im Aelberg — vereinigt mit No. 5360 —
 zw. Friedrich Wilhelm Kimmel und Philipp
 Hildner, gibt 6 kr. 2 hll. Zehnt-Annuität

in dem Rathhause zu Wiesbaden zwangsweise versteigert.
 Wiesbaden, 28. Oktober 1862. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.
 Westerbürg.
 238

Zufolge amtlichen Auftrags werden Mittwoch den 19. November Nach-
 mittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier

- a) 2 Sopha's mit je 6 Stühlen, 1 runder Tisch, 1 Schreibtisch,
 2 große Spiegel, 2 Kommode und 1 Etagère,
 b) 1 Kleiderschrank,
 c) 1 Kommode und 1 Kanape,
 d) 1 Kommode,
 e) 1 Kanape, 1 Kommode und 1 Glasschrank,
 f) 2 Betten und 1 Klavier,
 g) 1 Konsolschränkchen,
 h) 1 Küchenschrank

versteigert.

Wiesbaden, den 18. November 1862.
 14427

Der Gerichtsvollzieher.
 Viebricher.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Mittwoch den 19. November Nach-
 mittags 4 Uhr auf dem hiesigen Rathhause

- a) 1 Kanape, 1 runder Tisch, 1 Kommode und 1 Kleiderschrank,
 b) 1 vollständiges Bett und 1 Kanape mit 6 Stühlen

versteigert.

Wiesbaden, den 18. November 1862.
 14428

Der Gerichtsvollzieher.
 Boos.

Notizen.

Heute, Mittwoch den 19. November Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung des sich pro 1863 ergebenden Gespühls aus der Küche der
Artillerie-Kaserne, auf dem Bureau daselbst. (S. Tagbl. 268.)

Versteigerung der hinterlassenen Mobilien des Damenschneiders Ferdinand
Bilz, Spiegelgasse 8. (S. Tagbl. 270.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung der sich pro 1863 ergebenden Knochen aus der Küche der Artillerie-
Kaserne, auf dem Bureau daselbst. (S. Tagbl. 168.)

Bekanntmachung.

Mittwoch den 19. l. M. Morgens 10 Uhr werden an dem evangelischen
Kirchenbau dahier die von dem Tache der Zehntsteuer noch vorhandenen
Dachschiefer, sowie das Gehölz von den beiden Zannengruppen
öffentlich versteigert.

14372

Pompier-Corps.

Die Mannschaft des Corps wird hierdurch zu einer Uebung (in Uniform)
auf Mittwoch den 19. November Nachmittags präcis 4 Uhr in den Waisen-
haushof eingeladen.

Das Commando.

Von B. M. 20 fl., durch die Expedition des Tagblatts 18 fr. bei Ab-
gabe eines verlorenen Rings in No. 261 empfangen zu haben, wird dankbar
bescheinigt.

Der Vorstand des Armenvereins.

423

v. Köfler.

Große Teppichversteigerung.

Dienstag den 25. d. M. Vormittags 10 Uhr läßt
der Unterzeichnete eine große Partie englische Fuß-
teppiche und diverse Vorlagen im Saale des
Erprinzen von Nassau gegen gleich baare Zahlung
versteigern.

Wiesbaden, den 19. November 1862.

14429

S. J. Meyer.

Teppichzeuge,

die Elle von 18 fr. an bis 1 fl., empfiehlt in großer Auswahl

L. Fürth,

Langgasse No. 45.

14419

Prima Limburger Käse, 16 fr. per Pfund,

" Schweizer Käse, 32 fr. per

14422

bei Wm. Wibel, Kirchgasse 35.

Die gestern anvisirten Schellfische sind heute früh eingetroffen.

Hch. Philippi, Kirchgasse 22. 14430

Hotel Zimmermann.

13981

Gröfſſung ſeines neu eingerichteten
RESTAURANTS.

Thee

empfehle ich eine frische Sendung in großer Auswahl, worunter besonders
Souchong à 1 fl. 36 fr. bis 2 fl. 30 fr., **Pecco** à 2 fl. 30 fr. bis
4 fl. per Pfund sehr preiswürdig sind.
14151 **F. L. Schmitt**, Taunusstraße No. 25.

Gothaer Cervelatwürste

empfehle **G. Kadesch**, Friedrichstraße 28.

Schellfische

ganz frisch soeben eingetroffen bei **Heinrich Wald**,
14417 Eck der Nero- und Röderstraße 41.

Rechten Madeira, per Flasche 1 fl. 30 fr., und **ächten Ja-**
maica-Rum, per Flasche 1 fl. 30 fr., empfiehlt
14421 **G. Kadesch**, Friedrichstraße 28.

Ruhrkohlen bester Qualität

können aus meinem Schiff in Biebrich bezogen werden zu **1 fl. 26 fr.**
per Scheffelmalter. Bestellungen da auf nehmen die Herren Kaufmann Ritter,
Taunusstraße, Kaufmann Hilbach, Mauritiusplatz, und Kaufmann Ram-
spott, Kirchgasse, entgegen.
14157 **Wilh. Kimpel** aus Caub.

Zur gefälligen Beachtung resp. Steinkohlen-Consumenten.

Vorzügliche Ruhrkohlen verkaufe ich unter Zu-
sicherung reellster Bedienung und jeder desfalligen
Garantie an meine Kunden ohne Aufschlag wäh-
rend der Winter-Saison, gegen comptant hier ge-
nommen frei auf die Fuhrn zu 1 fl. 28 fr. und
franco Wiesbaden à 1 fl. 40 fr. per Malter. Beste
Gas-Coaks zu 45 fr. per Centner frei ins Haus,
ebenso **Kieferäpfel** à 1 fl. 30 fr.

443

J. K. Lembach in Biebrich.

Nicht zu übersehen!

13223

Bei **Ph. Roos**, Steingasse 13, sind alle Arten selbst verfertigter **Schuhe**
und **Damen-Stiefeln** stets vorräthig und in jeder Größe zu haben.

Eine Partie **Bux** billig zu haben Nerostraße 33.

14431

Photographie-Albums

in reicher Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt
14150 **C. Schellenberg**, Goldwaage (Ecke des Grabens).

Bei **W. Avieny**, Steingasse 4,

sind dauerhafte **Rohr-** und **Strohstühle** stets vorrätzig zu haben, auch werden alte zum Flechten angenommen. 14431

Ein halbes **Theaterabonnement**, Sperrsitze oder erste Rangloge für den Winter wird gesucht. Näheres in der Expedition. 14432

Es sind mehrere guterhaltene weingrüne ganze und halbe **Stückfässer** billig zu verkaufen bei Küfermeister **Kunz**, Kirchgasse 12. 14433

Taunusstraße 26 ist ein **Schrankofen**, ein **Plattofen** mit Aufsatz und ein **Kochherd** zu verkaufen. 14434

Hiermit zur Nachricht, daß ich nächsten Freitag den 21. Nov., Mittags 1 Uhr **12 alte Pferdegeschirre** an den Meistbietenden gegen baare Zahlung abgebe.

Jean Köppler, Kurhausanlagen 8. 14435

Nerostraße 30 ist zu verkaufen ein **Kauniz**, mehrere **Deckbetten** mit Kissen und ein **Zulegtisch**. 14436

Vier **Fenster** mit **Chambres-Läden**, Bekleidungen und **Sandstein-Gewändern** stehen billig zu verkaufen Taunusstraße No. 10. 14317

Ausgezeichnete **Kartoffeln** bei
14407

August Kadesch, Metzgergasse 22.

Steingasse 12 sind gute **Kartoffeln** per Kumpf 7 kr. fortwährend zu haben. 14378

Es wird eine noch brauchbare **Nähmaschine**, wenn auch der kleinsten Gattung, zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 14376

Es wird eine noch gut beschaffene **Puppenküche** sammt Einrichtung zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 14377

Saalgasse 28 steht ein fast noch neues **Wägelchen**, geeignet für ein kleines Pferd oder Esel zum Fahren, zu verkaufen. — Dasselbst kann ein Arbeiter **Schlafstelle** erhalten. 14437

Es wird von einer ruhigen Haushaltung eine Wohnung von 2—3 Zimmer und einer Küche auf Ostern gesucht. Näheres unter L. M. durch die Exped. d. Bl. 14438

Man sucht zwei gut möblierte Zimmer mit Aufwartung in den äußeren Straßen für zwei Damen zu miethen. Offerten wolle man unter Lit. A. S. in der Exped. d. Bl. niederlegen. 14439

Ein Gebund eiserne **Kapfreif** gefunden. Abzuholen gegen die Zurückgebühre Nerostraße 33. 14440

Verloren.

Am Donnerstag Abend, den 13. d. M., wurde von der Wilhelmstraße bis ins Theater ein brauner **Pelzfragen** mit rothem Futter verloren. Gegen Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl. 14389

Den 16. Juni ist im Kurssaal ein **Portemonnaie**, worin einige Gulden und vier Schlüssel sich befanden, verloren gegangen. Der ehrliche Finder, der diese Schlüssel zurückbringt, bekommt, außer dem Gelde was drinnen war, noch **Zwanzig Gulden** Belohnung. Zu erfragen Taunusstraße 13, Parterre. 14441

Am Montag Abend wurde von der Goldgasse bis zur Dreygergasse ein schwarzer Pelzkragen mit rothem Futter verloren. Abzugeben gegen Belohnung in der Expedition. 14442

Einige anständige Personen werden unter annehmbaren Bedingungen in Kost und Logis gesucht. Näh. Exped. 13656

Ein Mädchen, welches gut bügeln kann, nimmt Wäsche an zum Bügeln in und außer dem Hause. Näh. in der Exped. d. Bl. 14332

Ein junges Frauenzimmer, welches den gründlichen Klavier- und Gesangsunterricht ertheilen kann, wünscht noch einige Stunden in der Woche zu belegen. Näheres in der Exped. 14443

Ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen geübt ist, sucht Beschäftigung, am liebsten bei einer Familie oder bei einer Näherin. Näheres bei Frau Han Kammer, Neugasse No. 14. 14444

Stellen-Gesuche.

Eine gefezte Person wünscht eine Stelle als Köchin und kann gleich eintreten. Näheres Steingasse 9. 14445

Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, auch waschen, bügeln und nähen kann, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft einen Dienst. Näheres Karfaalanlagen 7. 14446

Ein reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle bis den 25. November. Näheres Mauergasse 8 im zweiten Stock. 14447

Ein braves, fleißiges Mädchen gesucht Michelsberg 7. 14448

Ein Mädchen vom Lande, das bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle auf gleich. Näh. Exped. 14449

Ein kräftiges Mädchen vom Lande, das in der Hausarbeit erfahren ist, wird auf Weihnachten zu mieten gesucht. Näheres in der Exped. 14283

Ein braves, gewandtes Hausmädchen wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres in der Exped. 14341

Ein reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird gleich gesucht. Wo? sagt die Exp. 14286

Eine reinliche Frau sucht einen Monatsdienst. Näheres Heidenberg 18.

Eine gute Herrschaftsköchin mit den besten Zeugnissen sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Exped. 14450

In ein großes Manufakturwaaren-Geschäft in Mainz wird eine tüchtige Verkäuferin gesucht und finden nur solche, die in diesem Fache bewandert und gut empfohlen sind, Berücksichtigung. Näheres Exped. 14451

Ein braves gefeztes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle und kann Ende November eintreten. Näh. in der Exped. 14452

Ein Mädchen, das noch nicht hier gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Hausmädchen und kann gleich eintreten. Näheres Steingasse No. 20. 14453

Gesucht ein treues reinliches Monatmädchen. Näheres Mühlgasse No. 2 Bel-Etage. 14454

In ein Colonial-Waaren-Geschäft wird ein junger Mann, der mit guten Zeugnissen versehen ist, als Hauerknecht zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres in der Exped. 14229

Ein braver Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann, und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird von jetzt bis Weihnachten gesucht. Guter Lohn wird zugesichert. Näheres in der Exped. d. Bl. 14405

Ein ordentl. Junge wird in die Lehre gesucht bei Bäcker Berger. 14404

Ein Bursche vom Land sucht eine Stelle als Kutscher oder Hausknecht und kann gleich eintreten. Zu erfragen in der Schwalbacherstraße No. 25 im Hinterhaus. 14455

Lehrling-Gesuch.

Wohlerzogene Jungen können das Stängeschäft erlernen. Kostvergütung 1 fl. 45 kr. und je nach Leistungen Zusatz. 14456

Langgasse 13, 2r. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14299

Erde drichstraße 7 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten. 14457

Rheinstraße 23 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14458

Wellritzstraße 6 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Manfarden, Küche zc., sogleich zu vermieten. 14026

Wellritzstraße 7

ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet billig zu vermieten. 14075

Zu vermieten

eine gut und bequem möblirte Wohnung von 3—7 Zimmern Leberberg 1. 13944

Zu vermieten

in dem sog. Wahr'schen Hof mehrere große gut verschließbare Räumlichkeiten, geeignet für Waaren-Magazine, ebenso ein für 6 Pferde großer Pferdestall nebst ein zur Aufbewahrung von Fourage oder Frucht dienlicher Speicher. Sämmtliches kann gleich oder auch erst am 1. Januar 1863 bezogen werden. Näheres bei Jacob Meyer, Kirchgasse. 14304

Vivat Göthchen Elisabeth!

Ein dreimal donnerndes Hoch zum 34ten Namenstage gratulirt recht herzlich dein Pächchen J . . . M . . . 14458

In die Saalgasse No. 16, zweiten Stock, fahre ein Duzendmal **Donnerndes Hoch** der Mutter **E. A.** und der Tochter **E. D.** zu Ihrem heutigen Namensfeste von Ihren wohlbekannten **Landsleuten.** 14459

Dem lieben **Bettchen** in der Taunusstraße gratulirt herzlich zum 22. Geburtstag Ein Wohlmeinender. 14460

Uffsen zu Wiesbaden im IV. Quartal 1862.

Verhandlung vom 18. November.

Der wegen ausgezeichneten Diebstahls angeklagte Heinrich März von Zeilsheim wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Uffsenhofe zu einer Correctionshausstrafe von 1 Jahr und 3 Monaten unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

Mittwoch den 19. November.

Anklage gegen Johann Philipp Hardt von Rod am Berg, Herzogl. Amts Uffingen, 44 Jahre alt, Dienstknecht, wegen Meineids.

Präsident: Herr Hofgerichtsdirector Hergenbahn.

Staatsanwalt: Herr Staatsprocurator Flach.

Verteidiger: Herr Procurator Schick.

Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch: (Zum Erstenmale) **Der Phlegmaticus.** Lustspiel in 1 Akt, von Roderich Benedix. Vorher: (Neu einstudirt) **Der Heiraths-Antrag auf Helgoland.** Lebendes Bild in 2 Akten, von L. Schneider.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (Beilage zu No. 271) 19. Novbr. 1862.

Bürgerverein.

Heute Abend **Versammlung.** Mittheilungen über die Selbstverwaltung im englischen Gemeinwesen. 14409

Religiöser Reformverein.

Mitglieder und Freunde des Vereins erlaube ich mir zu einer **Versammlung** auf Freitag den 21. November Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr in den Saal des „**Erbprinzen**“ einzuladen.

14306 C. Schmidt, Ausschußmitglied.

Gewerbeschule.

Heute Mittwoch den 19. und Samstag den 22. d. M. findet die Eröffnung der **Gesellenschule** statt und werden die Aufnahmen und Einzeichnungen an den beiden genannten Tagen vorgenommen und zwar in dem Locale der **Marktschule** des Abends von 8 bis 10 Uhr. Für diese Schule sind 4 Lehrstunden vorgesehen,

des **Mittwochs** 2 von 8—10 Uhr Abends und
des **Samstags** um dieselben Stunden.

In denselben wird von Architekten **Dr. Petsch** gelehrt:

I. 2 Stunden wöchentlich: Flächen- und Körperberechnung und wenn solche beendet ist, Anleitung zu **Kostenanschlägen** in den einzelnen Gewerben;

II. 2 Stunden wöchentlich: gewerbliche **Buchhaltung** unter Berücksichtigung der einzelnen Gewerbe.

Wiesbaden, den 19. Nov. 1862. Im Namen des Vorstandes.

121 Der Vorsitzende.

Cäcilien-Verein. 57

Heute Abend präcis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr **Probe** in der Aula.

Werkwaaren,

als: **Damen-Muffs**, Krägen und Manschetten, sowie auch solche für Kinder sind in schöner und frischer Auswahl vorräthig und empfehle dieselben zu billigen Preisen.

Bestellungen und **Reparaturen** aller Art werden auf das Pünktlichste besorgt und die **billigsten Preise** zugesichert.

14410 H. Profitlich, Mezgergasse 20.

Gasschläuche und Respirators 14411

frisch angekommen bei A. Rathgeber, Kranz 5.

Die Buch- und Antiquariats-Handlung von Jacob Levy, alte Colonnade No. 18 und 19, empfiehlt folgende Bücher zu beistehenden herabgesetzten Preisen:

Carl Vogt, Bilder aus dem Thierleben, 2 Bde., statt 3 fl. 18 kr. zu nur 1 fl. 30 kr. — Schleiden, die Pflanze und ihr Leben, eleg. gebd., statt 6 fl. nur 2 fl. 42 kr. — Desselben Studien, statt 5 fl. 24 kr. nur 2 fl. 30 kr. — Ue, das Weltall, eleg. gebd., statt 5 fl. 30 kr. nur 3 fl. 30 kr. — Zimmermann, Länder und Völkerrunde, eleg. gebd., statt 6 fl. nur 3 fl. 36 kr. — Duller, Vaterländische Geschichte, 5 Bde., eleg. gebd., statt 10 fl. 30 kr. nur 5 fl. — Das Nibelungen-Lied, übersetzt von Braunsfels, statt 1 fl. 30 kr. nur 36 kr. — Horneyer, Fremdwörterbuch mit circa 15000 Fremdwörter, 24 kr. — Förster, Preußens Helden, 2 Bde., eleg. gebd., statt 10 fl. 30 kr. nur 5 fl. — Kremer, Origines Nassoicae, 2 Bde., gebd., 4 fl. — Lamartine, Histoire des Girondins, 21 vol., gebd., statt 8 fl. 24 kr. nur 3 fl. 30 kr. — Vöbe, Encyclopädie der gesammten Landwirthschaft, 6 Bde., mit vielen hundert Abbildungen, gebd., statt 27 fl. nur 12 fl. — Schneider, die Landwirthschaft in ihrem ganzen Umfange, 3 Bde., statt 6 fl. 18 kr. nur 2 fl. 42 kr. — Wilda, Landwirthschaftliches Centralblatt für Deutschland, 1857 bis 1860, statt 36 fl. nur 12 fl. — Schloßberger, Lehrbuch der organischen Chemie, neueste Auflage, statt 7 fl. 12 kr. nur 5 fl. — Knapp, Lehrbuch der chemischen Technologie, 2 Bde., gebd., statt 14 fl. 24 kr. nur 8 fl. — Lenker, Lehrbuch der reinen Mathematik, 4 Bde., gebunden 12 fl. — Glück, Ausführliche Erläuterung der Pandecten, 52 Bände, schön und dauerhaft gebunden, 42 fl. — Schiller's sämtliche Werke, 12 Bde., eleg. gebd., 7 fl. — Schiller's Leben und Werke von Emil Palleste, 2 Bde., gebd., statt 3 fl. 36 kr. nur 2 fl. 12 kr. — Hauff's sämmtl. Werke, 5 Bde., eleg. gebd., 4 fl. 30 kr. — Körner's sämmtl. Werke, eleg. gebd., 1 fl. 45 kr. — Weber, Demokritos, 12 Bde., eleg. gebd., 8 fl. — Shakespeares dramatische Werke, übersetzt von Schlegel und Tieck, 9 Bde., eleg. gebd., 8 fl. — Shakespeares Plays and poems, 7 vol., eleg. bound 5 fl. — Byron's complete works, in 1 vol., 4 fl. — Blüthen und Perlen, Sammlung deutscher Gedichte in elegantem Prachtbd., 2 fl. 42 kr. — Göthe's sämtliche Werke, 40 Bde., sehr eleg. gebdn. 35 fl. — Göthe's Leben von H. Vichoff, 4 Bde., sehr eleg. gebdn., 5 fl. — Zichofke, Stunden der Andacht, 6 Bde., gebdn. 7 fl. — Lessing's sämmtl. Werke, 10 Bde., eleg. geb. 7 fl. — Hoffmann, der deutsche Jugendfreund für 1862, 2 fl. 48 kr. — Desselben ältere Jahrgänge, 1 fl. 30 kr. — Der neue Robinson mit 77 Holzschnitten, 1 fl. 12 kr. — Martin, Naturgeschichte für die Jugend mit 218 fein colorirten Abbildungen, 1 fl. 45 kr. — Schwab, deutsche Volksbücher, eleg. gebdn., 3 fl. — Wüßt, neues Fabelbuch für die Jugend mit 36 Abbild., nur 36 kr. — Düsseldorf's Jugend-Album mit vielen prachtpollen schwarzen und colorirten Abbildgn., 3 fl. 36 kr.

Auch werden daselbst fortwährend einzelne Werke von Werth, wie auch ganze Bibliotheken zu den höchstmöglichen Preisen angekauft. 14412

Rührer Ofen- und Schmiedefohlen

bester Qualität direct aus dem Schiffe sind zu beziehen bei

14214

G. D. Linnenhohl.

Angefangene Stickerien

und musterfertige zum Ausfüllen für Teppiche, Sessel, Pouffs, Kissen, Ofen- und Lichtschirme, Fußbänke, Wandkörbe, Lampenquins, Eßtische, Lampenteller, Tabaksbeutel, Tische, Wand- und Schreibtaschen, Rügen, Hosenträger, sowie mannichfaltige Gegenstände zu Stickerien eingerichtet, als Lesepulte, Schlüssel-schränke, Zeitungstaschen, Thermometer, Cigarren-, Thee-, Tabakstassen, Rauch- und Schreibutensilien, Reise-Necessaires, Kartenpressen, Photogr.-Albums, Flaschen-Untersätze, Nähsteine, Lichtschirme, Etui u. a. m. in reicher Auswahl bei

G. L. Neuendorff, Badhaus zum Engel.

Eine Parthie angefangener Stickerien ist noch zum halben Preis zurückgesetzt.

Strickwolle

in den neuesten Farben und verschiedenen Qualitäten, sowie mein neu assortirtes Lager in gehäkelten wollenen Kragen, Kapuzen, Handschuhe für Herrn und Damen, bringe in empfehlende Erinnerung.

14240 **W. Viotor**, Posamentier, Langgasse No. 5.

Eine frische Sendung Hausmacher-Leinen und Hausmacher-Gebild ist eingetroffen bei

14408 **J. M. Baum**, Neugasse 7.

Alle Sorten Futterstoffe, sowie $\frac{1}{2}$ breite Shirtings, noch zu den alten Preisen, bei

14403 **J. M. Baum**, Neugasse 7.

Bettzwilche, Bettbarchente, sowie alle Sorten Baumwollenzeuge, noch zu den alten Preisen, bei

14408 **J. M. Baum**, Neugasse 7.

Eine große Auswahl in Böhmischer, Schlesischer und Bielefelder Leine zu den billigsten und nur festen Preisen bei

14408 **J. M. Baum**, Neugasse 7.

Pferde- und Bügeldecken, Fußläufer, Bett- und Sopha-vorlagen, Cocosmatten u. billigt bei

14408 **J. M. Baum**, Neugasse 7.

Schleier

13737

billigt bei **L. Vanderauwera**.

Die Pelzwaarenhandlung, Zeil 60, nächst der Post,

empfehlte ihr auf das Reichhaltigste assortirtes Lager. Bei bekannter vorzüglicher Qualität der Waaren, neuester und elegantester Façon wird zu sehr billigen Preisen verkauft.

406

P. J. Dimmich.

Für Schützen.

Schöne nach Vorschrift gearbeitete Schützen-Toppen sind wieder vorrätzig zu billigem Preis bei

W. Hack, Webergasse 5. 11085

Schön und dauerhaft gearbeitete Damen- und leberne Kinderstiefeln in allen Gattungen empfiehlt **Peter Fischer**, Mauergasse 5. 14413

Leise Anfrage:

Wann werden die schon drei Wochen von löbl. Gemeinderath auf's bereitwilligste genehmigten zwei Laternen in die Wellritzstraße kommen? Vielleicht wann der Winter um ist! 14414

Schumacher & Poths

empfehlen ihr vollständig assortirtes Lager in

Liqueuren und Essenzen feinsten Qualität

deutscher und ausländischer Fabrikation,

als:

Anisette,	Arac-Punsch-Essenz,
Curacao,	Rum-Punsch-Essenz,
Persico,	Ananas-Punsch-Essenz,
Vanille,	Groc-Essenz von Rum,
Absynthe suisse	Grog-Essenz von Arac,
Basler Kirschwasser,	Maiwein-Essenz,
Maraschino,	Bischof-Essenz,
Allash,	Cardinal-Essenz etc.

Die Preise sind billigt berechnet. — Versendungen nach Außen werden prompt und sorgfältig effectuirt. 137

D. Sangiorgio,

alte Colonnade No. 7—9, beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß sein

Galanterie- und Schmuck-Waarenlager

durch neue Sendungen wieder auf's Vollständigste assortirt und mit den neuesten Erzeugnissen versehen worden ist. —

Zugleich macht derselbe noch aufmerksam, daß er den größten Theil seiner Waaren-Vorräthe wegen Geschäfts-Veränderung zum

Ausverkauf

ausgesetzt hat. Es sind meistens ganz neue Gegenstände, die sich zu Geschenken besonders eignen dürften und die sämmtlich zu Fabrikpreisen abgegeben werden.

Mein Laden ist bis 7 Uhr Abends geöffnet. 14099

Rohe, sowie abgekochte Schinken,
ächte Gothaer Cervelatwurst,
Extrafine Fleischwurst,
ausgezeichneten Fleisch- und Blutmagen,
geräucherte Leberwurst,
sowie achte Frankfurter Würstchen

empfehlen billigt August Kadesch,
14407 Weizergasse 22.

Prima Schweineschmalz per Pfund 24 kr. bei
14242 Joh. Adrian, Michelsberg 6.

Ein guter Ofen, eine Packkiste ist zu verkaufen Taunusstraße 27. 14415

Im Verlagsbureau in Altona ist erschienen und bei **Jurany & Hensel** in Wiesbaden zu haben:

**Des alten Schäfer Thomas
neues Vieharzneibuch,**

wonach jeder Bürger und Landmann seine kranken Pferde, Kühe, Schweine, Schafe, Ziegen, Hunde, Katzen, Gänse, Enten, Hühner, Tauben, Papageien, Pfauen, Schwäne und Stubenvögel selbst curiren kann. Broch. 2 fl. 9 kr.

Der berühmte Name des Verfassers und dessen verständliche Sprache, in der er von den Krankheiten und deren Heilung spricht, machen dies Buch zu dem empfehlenswertheften aller derartigen Schriften. 1

**Deutsche und französische Pianino's,
Stuttgarter Tafelclaviere,
Wiener und Pariser Flügel**
in reicher Auswahl bei
**Detailmusikhandlung
B. Schott's Söhne,**
4987 Mainz, Fußstraße 2, in der Nähe des Theaters.

Die Ziehung
der **Großherzoglich Badischen fl. 35-Loose** findet
am **30. dieses Monats** statt.

Hierzu Original-Loose zum Tagescours, sowie solche nur für diese
Ziehung gültig à fl. 1. 12 kr., 11 Stück à fl. 11 bei
14416 **M. D. Stern,** Webergasse 9.

Die patentirten Näh-Maschinen
von **Wheeler & Wilson in New-York,**
gekrönt durch zahlreiche Medaillen und Auszeichnungen von Ausstellungen
und Industrievereinen in allen Weltgegenden, unter andern durch die

Pariser Gold-Medaille
von **1861 etc.,**



Londoner Preis-
Medaille von 1862,

sind die anerkannt besten Maschinen für jede Art von Näherei und zeichnen sich durch die Einfachheit ihrer Construction, sowie Schönheit und Dauerhaftigkeit ihrer Arbeiten besonders aus. — Der unterzeichnete Hauptagent für die Fabrik hält stets Lager von diesen Maschinen und ladet zur gefl. Besichtigung ein.
Friedrich Knauer, Neugasse 9. 12615

M. Sonn,

Neue Colonnade No. 40—41,

empfiehlt sein Lager feiner **Holzschnitzereien** eigener Fabrik. Gegenstände für Stickereien auf Leseplatte, Schreib- und Wandmappen, pothog. Album &c. werden schnell und pünktlich angefertigt, sowie Wappen und Namen in Holz auf jeden sich dazu eignenden Gegenstand auf Bestellung ausgeführt.

Sodann mache ich auf eine neue Sendung **Stroh-Mosaik-Gegenstände** aufmerksam, auch sind die so beliebten Strohkörbchen beständig vorrätzig.

14311

Mein Lager in

Filzschuhen

ist wieder auf das Reichhaltigste assortirt und empfehle darunter besonders eine große Auswahl

schwarze Filzstiefelchen mit Glanzlederbesatz und Ledersohlen

in den schönsten und feinsten Sorten und vorzüglicher Qualität für **Mädchen, Damen und Herrn**; ferner schwarze und bunte Filzstiefelchen mit Filz- und Ledersohlen in allen Größen und verschiedene **Filzschuhe mit Filz- und Ledersohlen** mit und ohne Besatz von den kleinsten bis zu den größten, **graue und schwarze ohne Sohlen, Filz-Neberschuhe und -Stiefeln, Filzsohlen, Ligen- und Wendelschuhe und -Stiefeln** in großer Auswahl und zu möglichst billigen Preisen.

13217

H. Profitlich,

Mezgergasse 20.

Stickereien,

angefangene und fertige, sowie sämtliches Zubehör, als: Terneau-, Maos- und Castorwolle, Strick- und Stickschleide in allen Farben, Stramin, Perlen &c., habe in ganz neuer Sendung erhalten und empfehle solche zu billigen Preisen.

14240

W. Vietor, Posamentier, Banagasse No. 5.

Rührer Ofen- und Schmiedefohlen von bester Qualität sind fortwährend direct vom Schiff zu beziehen bei

14375

Günther Klein.

Reinstes Schweineschmalz per Pfund 24 kr., sowie sehr gute **Ulmer Schmelzbutter** billigst bei

14407

August Kadesch,

Mezgergasse 22.

Frische bair. Butter 28 kr. per Pfd.,

prima Schmelzbutter 32 " " "

prima Schweineschmalz 24 kr. per Pfd.

14355

bei **Wilh. Wibel,** Kirchgasse 35.

Feinstes prima Schweineschmalz per Pfund 24 kr. bei

13261

Hch. Philippi, Kirchgasse 22.

Photographisches Atelier

von **W. Sternitzki**, Kirchgasse 20.

Aufnahmezeit von Vormittags 10 bis Nachmittags 2 Uhr.

14139

Von englischen **Respirators** (Lungenschützer), die sich der wärmsten Empfehlung von Seiten der Herren Aerzte zu erfreuen haben und die bei rauher und kalter Witterung allen Lungen- und Brustleidenden so außerordentliche Dienste leisten, hält sein vollständiges Lager in den neuesten und zweckdienlichsten Constructionen zu den reellsten Preisen zur Beachtung empfohlen

184

G. Möbus, Metzgergasse 3.

Den 11. und 12. December a. o.

Grosse

Staats - Gewinne - Verloosung

mit Treffern von fl. 175,000, 105,000, 70,000, 35,000, 17,500, 14,000, 10,500, 5,250, 4,500, 3,500, 1,750, 1000, 700 rc.

Es kommen 17,900 Gewinne zur Vertheilung. Ganze Loose kosten 7 fl., halbe 3 fl. 30 Kr. oder 2 Rthlr. Viertel 1 fl. oder 1 Rthlr.

Pläne und Ziehungslisten gratis. Die Gewinne werden sofort nach Entscheidung ausbezahlt.

B. Grünebaum in Frankfurt a. M.,

406

Paradeplatz 1 und Steinweg 2.

Wein reichhaltiges Lager **Marauer** und **Französischer Reiszenge** bringe in empfehlende Erinnerung.

Louis Lochhass, Mechanikus, Langgasse 13,
14325 **Wiesbaden**.

Sehr schöne **Kastanien** per Pfund 5 fr. bei

14407

August Kadesch, Metzgergasse 22.

Glace - Handschuhe

13737

billigst bei **L. Vandérauwers**.

Gothaer Cervelatwürste und ächte **Frankfurter Bratwürstchen** empfiehlt

14417

Heinrich Wald,
Eck der Nero- und Röderstraße 41.

Eine Sendung **neuer Kleiderstoffe** von 12 fr. per Elle an bis zu den feinsten, sowie **Futterzeuge**, noch zu den alten Preisen, empfiehlt

14418

Jacob Meyer jun.,
Langgasse No. 9, gegenüber dem Schützenhofe.

Saalgasse 18 sind mehrere **Bücher** zu verkaufen.

14347

Zur Nachricht.

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich das Lackiren und Lackfarbanstreichen aller Arten Möbel, sowie alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten schnell und zur völligen Zufriedenheit besorge.

Jacob Müller,
14348 Heidenberg No. 23.

Sehr billige Wintermäntel.

Um mit dem Rest meiner Wintermäntel gänzlich zu räumen, verkaufe ich dieselben zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

L. Firth,
14419 Langgasse No. 45.

Verkaufsort Schützenhof.

Unterzeichnete empfiehlt eine schöne Auswahl angefangener Sopha-Rissen von 2 fl. an und höher, ferner angefangene Schellenzüge, Cigarren-Etui's, Hosenträger, Haussegel per Stück zu 30 kr., sowie eine neue Auswahl angefangener Pantoffeln das Paar zu 1 fl. 12 kr. bis zu 1 fl. 48 kr. Um geneigten Zuspruch bittet

E. Dietrich Ww.,
14420 vormals Geschwister Dietrich.

Schöne Kastanien, per Pfund 5 kr., empfiehlt
14421 **G. Kadesch,** Friedrichstraße 28.

Schweizer Kräutierzucker, sehr wirksam gegen Hustenreiz, empfiehlt
Wm. Wibel, Kirchgasse 35. 14422

Frische ganz süße Bairische Butter, per Pfund 28 kr., empfiehlt
Sch. Philippi, Kirchgasse. 14423

Dienstpersonal,

als: Köchinnen, Haus-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen werden stets nachgewiesen durch das concessionirte Dienstboten-Nachweise-Bureau
14270 von Frau Petri, Häfnergasse 7.

Allen Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern Gatten, Vater, Schwieger- und Großvater, **Konrad Gaeß,** in seinem 76. Lebensjahr nach achttägigen Leiden in ein besseres Leben abzurufen.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 4 Uhr vom Sterbehause, Steingasse No. 20, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

14424 **Die trauernden Hinterbliebenen.**